

**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



Statistische Berichte

C II 1 - m 07 / 99

**Ernteberichterstattung
über Feldfrüchte und Grünland
im Land Brandenburg**

Juli 1999

Dieser Bericht erscheint für die Monate April, Juni bis September
sowie mit endgültigen Ergebnissen im Monat Januar.

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Land- und Forstwirtschaft

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: www.brandenburg.de/lds/
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im September 1999

Preis: 3,50 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 1999

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Methodische Hinweise

Auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635), geändert durch Verordnung vom 03. März 1999 (BGBl. I S. 300), werden in jedem Jahr im Monat April Einschätzungen zu den Auswinterungen und von Juni bis November über voraussichtliche und endgültige Erträge von Feldfrüchten und des Grünlandes vorgenommen.

Ergänzend dazu wird in den Monaten April und Juni der Wachstumsstand der Feldfrüchte und des Grünlandes durch Noten begutachtet. Es bedeuten:

1,0 = sehr gut	-	weit besser als normal
2,0 = gut	-	besser als normal
3,0 = mittel	-	normal
4,0 = gering	-	schlechter als normal
5,0 = sehr gering	-	weit schlechter als normal

Ein normaler Wachstumsstand erhält somit die Note 3,0. Die Note 1,0 bezeichnet einen Wachstumsstand, der nach den bisherigen Erfahrungen sehr gute Ergebnisse erwarten lässt. Umgekehrt wird mit 5,0 ein Wachstumsstand bewertet, bei dem sehr geringe Erträge zu erwarten sind.

In die Schätzungen einbezogen wird eine Beurteilung weiterer wachstumsbeeinflussender Faktoren, wie z.B. Winterfeuchtigkeit im Boden, Niederschläge, Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen. In den einzelnen Monatsberichten werden immer nur einige der Merkmale erfragt.

Die Schätzung erfolgt durch repräsentativ ausgewählte Berichtersteller (Betriebe) im Land Brandenburg.

Bis zum Vorliegen des endgültigen Ergebnisses der Bodennutzungshaupterhebung 1999 im Dezember erfolgt die Berechnung der Erntemengen auf der Grundlage des vorläufigen Ergebnisses.

Darstellung der Ergebnisse

Allgemeine Angaben

Die Berichtersteller beurteilten den Niederschlag für das Wachstum von Getreide, Hülsen- und Ölfrüchten in 52 Prozent der Meldungen als ausreichend. Die übrigen 48 Prozent werteten sie als zu niedrig.

Für Hackfrüchte, Futterpflanzen und Grünland wurden die Niederschläge zu 80 Prozent als zu gering und zu 20 Prozent als ausreichend angesehen.

Die günstigen Witterungsbedingungen im Frühjahr und das warme und überwiegend trockene Wetter ab der zweiten Hälfte des Monats Juni führte zu sehr gesunden, schnell wachsenden Getreidebeständen. Die diesjährige Ernte setzte rechtzeitig ein. Die Druscharbeiten konnten zügig durchgeführt werden und fanden einen zeitigen Abschluß.

Die im Juli verbreitete andauernde Trockenheit wird sich auf den Ertrag der später reifenden Feldfrüchte (Rüben, Kartoffeln, Mais) und des Grünlandes negativ auswirken.

Der Krankheitsdruck war in diesem Jahr sehr gering. Schädlingsbefall und Pflanzenkrankheiten traten auch in diesem Monatsbericht nur vereinzelt auf.

Getreide (ohne Körnermais und CCM)

Mit voraussichtlich mehr als 2,7 Millionen Tonnen wird 1999 der höchste Gesamtertrag eines Erntejahres der Brandenburgischen Geschichte eingefahren. Das ist gegenüber der Rekordern- te des Vorjahres nochmals eine Steigerung um 190 000 Tonnen. Ursache dafür ist der Hekt- arertrag von 52,9 Dezitonnen. Dieser liegt deutlich über dem des Vorjahres (46,2 Dezitonnen) und dem bisherigen Rekordertrag aus dem Jahr 1995 (50,5 Dezitonnen). Die Anbaufläche hat sich gegenüber dem Vorjahr aber um 5,7 Prozent verringert.

Die Berechnung der ersten vorläufigen Getreideernte 1999 erfolgte auf der Grundlage der bis Ende August 1999 vorliegenden und ausgewerteten Volldruschergebnisse der „Besonderen Erntermittlung“ für die Getreidearten Winterweizen, Roggen, Hafer, Triticale, Winter- und Sommergerste unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der zweiten Vorschätzung der amtlichen Berichterstattung über den Wachstumsstand und die Ernte.

Frühe Speisekartoffeln

Aufgrund von fehlenden Niederschlägen beträgt der eingeschätzte Hektarertrag für 1999 231,2 Dezitonnen und liegt somit voraussichtlich um 86,8 Dezitonnen niedriger als 1998 (- 27 Prozent) und um 11,4 Dezitonnen unter dem fünfjährigen Durchschnitt von 1994-98. Durch den Zugang der Anbaufläche um 47 Hektar auf 213 Hektar und damit um 29 Prozent wird ein Ge- samtertrag von 4 900 Tonnen erwartet (- 6 Prozent). 1998 wurden 5 253 Tonnen geerntet.

Raps und Rübsen

1999 wird mit 31,9 Dezitonnen je Hektar ein neuer Rekordertrag eingeschätzt. Die bisher höch- sten Hektarerträge wurden 1998 mit 29,4 Dezitonnen und 1995 mit 29,0 Dezitonnen erzielt. Auch durch die erhebliche Zunahme der Anbaufläche um 26 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 99.447 Hektar wird mit einer Gesamternte von 317 500 Tonnen gerechnet. Das sind 85 200 Tonnen (+ 37 Prozent) mehr als 1998.

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

1 Ergebnisse der Feldfruchtberichterstattung *)

Fruchtart	Hektarertrag			Gesamtertrag	
	Durchschnitt 1994-1998	1998	1999	1998	1999
	Dezitonnen			1000 Tonnen	
Getreide insgesamt (ohne Körnermais und CCM)	46,1	46,2	52,9	2 537	2 727
Winterweizen	56,9	61,3	63,5	666	690
Sommerweizen	41,8	46,9	50,6	18	34
Hartweizen	29,1	33,5	18,9	0	0
Weizen zusammen	56,4	60,8	62,7	684	725
Roggen	40,8	38,7	46,4	991	1 087
Wintermenggetreide	42,5	47,0	47,3	7	7
Brotgetreide zusammen	45,8	45,4	51,7	1 683	1 820
Wintergerste	49,3	47,8	61,6	363	431
Sommergerste	40,1	37,3	44,8	79	87
Gerste zusammen	47,0	45,5	57,9	441	518
Hafer	39,3	40,1	43,8	74	68
Sommermenggetreide	26,1	21,7	29,4	4	5
Triticale	49,5	54,4	55,1	334	316
Futter- und Industriegetreide zusammen	46,7	47,7	55,3	854	907
Frühe Speisekartoffeln	242,6	318,0	231,2	5	5
Winterraps	26,5	30,4	32,8	221	312
Sommerraps und Rübsen	12,7	18,2	13,2	12	6
Raps und Rübsen zusammen	24,9	29,4	31,9	232	318

*) 1994 bis 1998 Endgültige Ergebnisse
1999 Erntevorschätzung

2. Vorgeschätzte Hektarerträge nach Kreisen

2.1 Getreide

Verwaltungsbezirk	Hektarertrag bei						
	Getreide insgesamt ¹⁾	darunter					
		Winter- weizen	Roggen	Winter- gerste	Sommer- gerste	Hafer	Triticale
Dezitonnen							
Cottbus, Stadt	34,6	32,2	31,6	32,2	.	35,9	.
Frankfurt (Oder), Stadt	49,9	51,0	48,4	75,6	.	.	46,4
Barnim	52,8	56,4	52,1	63,8	41,8	34,1	54,5
Dahme-Spreewald	44,5	56,4	38,8	61,9	29,2	33,5	50,0
Elbe-Elster	49,9	58,8	42,9	56,1	51,9	36,4	50,5
Havelland	55,5	59,7	52,0	60,7	45,0	51,2	57,1
Märkisch-Oderland	62,6	66,5	58,7	63,3	51,9	48,7	61,1
Oberhavel	45,3	53,8	41,2	56,2	37,6	41,6	51,1
Oberspreewald-Lausitz	38,8	42,5	38,1	46,5	33,2	34,5	46,9
Oder-Spree	43,2	55,6	41,3	50,9	33,8	33,4	52,1
Ostprignitz-Ruppin	54,3	63,6	51,9	59,9	46,0	50,2	53,3
Potsdam-Mittelmark	46,7	53,3	43,9	61,0	44,5	43,6	51,2
Prignitz	61,2	65,0	57,5	66,0	53,8	57,9	63,6
Spree-Neiße	42,9	46,6	38,5	51,5	41,0	33,9	46,4
Teltow-Fläming	52,6	62,2	47,9	63,5	47,0	48,4	53,1
Uckermark	65,3	71,3	53,2	71,5	48,4	44,9	65,0
Land Brandenburg	52,9	63,5	46,4	61,6	44,8	43,8	55,1

1) Ohne Körnermais und CCM

Noch: 2 Vorgeschätzte Hektarerträge nach Kreisen
2.2 Ölfrüchte

Verwaltungsbezirk	Hektarertrag bei	
	Raps und Rübsen zusammen	darunter
		Winterraps
Dezitonnen		
Cottbus, Stadt	.	.
Frankfurt (Oder), Stadt	22,3	22,4
Barnim	31,0	31,1
Dahme-Spreewald	28,1	31,5
Elbe-Elster	29,4	29,6
Havelland	33,1	34,5
Märkisch-Oderland	32,3	32,6
Oberhavel	31,4	32,9
Oberspreewald-Lausitz	23,3	23,4
Oder-Spree	24,1	24,5
Ostprignitz-Ruppin	37,6	37,8
Potsdam-Mittelmark	28,7	29,2
Prignitz	38,6	39,0
Spree-Neiße	23,5	24,3
Teltow-Fläming	32,3	32,4
Uckermark	38,0	38,5
Land Brandenburg	31,9	32,8

3 Niederschläge

Zeitraum	Von je 100 Berichterstattem werteten den Niederschlag bei					
	Getreide, Hülsen- und Ölfrüchte			Hackfrüchte, Futterpflanzen und Grünland		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu gering	ausreichend	zu hoch
Juli 1993	2	43	55	1	79	20
Juli 1994	79	21	-	92	8	-
Juli 1995	35	59	6	44	52	4
Juli 1996	12	69	19	14	80	6
Juli 1997	33	49	18	32	63	5
Juli 1998	15	58	27	34	66	-
Juli 1999	48	52	-	80	20	-

Veröffentlichungen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg im Juli 1999

Kennziffer	Titel	Preis
A I 1 - m 02/99	Bevölkerungsstand im Land Brandenburg Februar 1999	2,50 DM
A I 3 - j/98	Bevölkerungsentwicklung der Kreise nach Alter und Geschlecht im Land Brandenburg 31.12.1998	9,00 DM
A II 1 - m 03/99	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Land Brandenburg März 1999 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
A III 1 - m 01/99	Wanderungen im Land Brandenburg Januar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
A III 1 - m 02/99	Wanderungen im Land Brandenburg Februar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
A VI 7 - m 05/99	Arbeitsmarkt im Land Brandenburg Mai 1999	5,00 DM
C I 1 - j/99	Bodennutzung im Land Brandenburg 1999 - Anbau auf dem Ackerland - Vorläufiges Ergebnis	3,50 DM
C II 1 - m 06/99	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland im Land Brandenburg Juni 1999	3,50 DM
C II 2 - m 06/99	Ernteberichterstattung über Gemüse und Erbeeren im Land Brandenburg Juni 1999	3,50 DM
C II 3 - m 06/99	Ernteberichterstattung über Obst im Land Brandenburg 1999	3,50 DM
C III 2 - m 05/99	Schlachtungen und Fleischerzeugung Land Brandenburg Mai 1999	3,50 DM
C III 3 - m 03/99	Milcherzeugung und Milchverwendung im Land Brandenburg März 1999	3,00 DM
C III 3 - m 04/99	Milcherzeugung und Milchverwendung im Land Brandenburg April 1999	3,00 DM
E I 1/3 - m 05/99	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden Land Brandenburg - Betriebsergebnisse und Auftragseingangindex Mai 1999	7,00 DM
E I 2 - m 05/99	- Produktionsindex Mai 1999	3,50 DM
E II 1 - m 05/99	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) im Land Brandenburg Mai 1999	4,50 DM
F II 1/2 - m 05/99	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Land Brandenburg Mai 1999	5,00 DM
G I 1 - m 05/99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im Land Brandenburg Messzahlen Mai 1999 Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
G III 1/3 - m 03/99	Aus- und Einfuhr im Land Brandenburg März 1999 - Vorläufiges Ergebnis	5,50 DM
G IV 1 - m 04/99	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg April 1999	5,50 DM
G IV 3 - m 05/99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im Land Brandenburg Messzahlen Mai 1999 Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
H I 1 - m 04/99	Straßenverkehrsunfälle im Land Brandenburg - April 1999 - Endgültiges Ergebnis	5,50 DM
H I 1 - m 05/99	- Mai 1999 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
H II 1 - m 04/99	Binnenschiff-Fahrt im Land Brandenburg April 1999	5,50 DM
J I 1 - vj 1/99	Insolvenzen im Land Brandenburg 01.01. - 31.03.1999	4,50 DM
L III 2 - j/98	Personal im öffentlichen Dienst im Land Brandenburg am 30.06.1998	21,50 DM
L III 2/S2 - j/98	Regionalisierte Ergebnisse des Personals im öffentlichen Dienst im Land Brandenburg am 30.06.1998 nach Dienst- bzw. Arbeitsorten	11,00 DM
M I 2 - m 06/99	Preisindex für die Lebenshaltung im Land Brandenburg - Juni 1999	5,50 DM
M I 2 - m 07/99	- Juli 1999	5,50 DM
M I 4 - vj 2/99	Preisindizes für Bauwerke im Land Brandenburg Mai 1999	4,00 DM
M I 7 - j/98	Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke im Land Brandenburg 1998	4,00 DM
N I 1 - vj 2/99	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe im Land Brandenburg April 1999	5,50 DM
N III 1/2 - 4j/96	EG - Arbeitskostenerhebung Land Brandenburg 1996 Teil 2: Betriebsergebnisse für das Produzierende Gewerbe und ausgewählte Dienstleistungssektoren	7,50 DM
P II 1 - j/96	Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen der kreisfreien Städte und Kreise des Landes Brandenburg 1991 bis 1996	5,00 DM
Daten + Analysen Heft 3/1999	Regionen im Vergleich	12,00 DM
Daten + Analysen Heft 4/1999	Gemeinschaftsweiter Zensus 2001, Auszubildende, Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte, ESG 1995	8,00 DM
Statistischer Beitrag Heft 12	Gegenüberstellung der Gemeindegeschlüsselnummern vom 31.12.1998 mit den Gemeindegeschlüsselnummern vom 06.12.1993 und 03.10.1990	12,00 DM
daten & fakten Heft 2'99	Magazin des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg	5,00 DM